

Happy End für eine Katzendame

Wir taufte sie „Schneemaus“, da sie halb erfroren aus dem Schnee gerettet wurde. In den ersten Tagen hatten wir sehr viel Angst um sie, doch so nach und nach kämpfte sie sich wieder zurück ins Leben. Ihr Zustand gab uns zunächst nicht viel Hoffnung. Sie konnte sich kaum auf den Beinen halten, ihre Ohren waren voll mit Zecken und ein Schnupfen kam auch noch dazu. Aber sie hat es geschafft!

Die schon etwas ältere Katzendame erholte sich gut, nahm an Gewicht zu, putzte sich ausgiebig und dann spazierte sie durch das Tierheim, als wenn es nie anders gewesen wäre. Sogar ihr Schwanz hat sich erholt und musste nicht, wie wir anfangs befürchteten, wegen Erfrierung amputiert werden.

Zu guter Letzt durfte sie jetzt auch das Tierheim verlassen und ist nun bei einer älteren Dame eingezogen, um dort die Lücke der verstorbenen Katze zu füllen. Diese kleine dankbare Katze hat unsere Herzen erobert und wird ihrer neuen Besitzerin viel Freude bereiten, da sind wir uns sicher. Ein glücklicher Ausgang, der auch durchaus anders hätte sein können. (siehe Tierschutzarbeit Dezember 2014)

Viel Glück wünschen wir unserer Schneemaus und ihrer neuen Besitzerin.

